

# **Inhaltsverzeichnis**

- 1. Wo finde ich Steintische in meiner Umgebung?
- 2. Darf ich die Steintische nutzen?
- 3. Vorbereitung der Veranstaltung
- 4. Durchführung der Veranstaltung
  - Offene Veranstaltung
  - Turnier
- 5. Öffentlichkeitsarbeit
- 6. Nachbereitung
- 7. Sport im Park
- 8. Checklisten
- 9. Anhang
  - Turniersysteme
  - Pressemitteilung

#### Liebe Vereine im WTTV,

an vielen Orten in NRW stehen Steintische: In Parks, auf Schulhöfen, auf Freiflächen. Nicht erst durch die Corona-Pandemie und die Suche nach Spielmöglichkeiten sind diese Tische eine gute Möglichkeit, für den Tischtennissport und die Vereine Werbung zu machen.

Wir haben deshalb zu Eurer Unterstützung die Aktion "Steintisch-Tischtennis" ins Leben gerufen.

Damit könnt ihr selbständig Veranstaltungen – z.B. Turniere, freie Spielmöglichkeiten etc. – an Steintischen einfach umsetzen. Einzige Bedingung: die Veranstaltungen sollen in einen Kalender eingetragen werden; möglichst Presseberichte sammeln, Erfahrungen (und Verbesserungsvorschläge) mitteilen.

Viel Spaß!

Ihr Ausschuss für Vereinsentwicklung im WTTV, 2021

#### **Impressum**

Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V., Friedrich-Alfred-Allee 25, 47055 Duisburg



Telefon 0203-608490 - E-Mail: info@wttv.de - Internet: wttv.de

Gestaltung: Klaus Verburg

Bildquellen und -autoren: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit, iStock, Pixabay, Pexels

#### 1. Wo finde ich Steintische in meiner Umgebung?

In Eurer Umgebung gibt es sicherlich einige Steintische: In Parks, auf Schulhöfen, auf Plätzen etc. Schaut Euch um wo ihr Steintische finden könnt.

Daneben könnt ihr die Hilfe der folgenden Seite im Internet nutzen:

#### https://www.pingpongmap.net/

Da es sich um eine "freie" Seite handelt, fehlen natürlich noch vorhandene Steintische. Bitte unterstützt diese Seite mit Meldung, Foto und Zustandsbericht von noch nicht erfassten Steintischen in NRW.

#### 2. <u>Darf ich die Steintische nutzen?</u>

Steintische in Parks, auf Freiflächen etc. stehen in der Regel allen Personen zur freien Nutzung zur Verfügung. Sollte sich der Steintisch auf einem umzäunten Gelände befinden (z.B. einem Schulhof, einem Schwimmbad), so sollte man Kontakt mit der zuständigen kommunalen Stelle (meist Ordnungsamt oder Grünflächenamt) oder dem Betreiber aufnehmen. Im Zweifelsfall hilft der örtliche Stadt- oder Kreissportbund.

Im Rahmen einer Nutzung für eine Aktion / Veranstaltung sollte man aber auf jeden Fall mit der zuständigen Behörde der Kommune Kontakt aufnehmen und die Anlage reservieren" bzw. für die Aktion freigeben lassen.

## 3. Vorbereitung der Veranstaltung

**Schritt 1:** Versucht in Eurem Verein Mitstreiter zu finden – es bietet sich hier die Chance, Jugend- oder Hobbyspieler einzubinden. Die Organisation macht im Team doppelt so viel Spaß! Empfohlen wird mit ca. 4 Personen zu planen.

**Schritt 2:** Überlegt Euch, in welcher Form ein Tischtennisangebot am Steintisch stattfinden soll:

# \* Freie Spielmöglichkeit, mit und ohne kleine Wettbewerbe An einem festen Termin bieten die Helfer die Möglichkeit zum freien Tischtennisspiel am Steintisch. Dazu werden die Materialien vom Verein bereitgestellt (Bälle, Schläger, ggf. kleine Give-Aways). Auch das Spiel an mini-Tischen oder mit anderen Rückschlagspielen kann angeboten werden. Kleine Wettbewerbe (wer schafft die meisten Ballwechsel ohne Fehler in 30 sec.?; Spiel auf Ziele, Rundlaufwettbewerb etc.) sind ebenfalls möglich.

#### Turnier

Da es sich um eine Werbe- bzw. Imagemaßnahme handelt, ist die Zielgruppe zunächst einmal der Freizeit- und Hobbysportler. Vereinsspieler können natürlich auch spielen, es empfiehlt sich aber, beide Gruppen abzugrenzen oder durch Handicaps (z.B. Mini-Schläger) anzupassen. Der Turniermodus ist frei wählbar; Vorschläge befinden sich im Anhang.

**Schritt 3:** Wollt ihr mit einem Partner (anderer Verein, Stadt-Kreissportbund, Schule, Freibadverein) zusammenarbeiten? Könnt ihr vielleicht mit einer Gaststätte in der Nähe zusammenarbeiten (Nutzung der Sanitäranlagen, Biergarten für Siegerehrung etc.)?

**Schritt 4:** Danach solltet ihr einen / mehrere passende Termine festlegen. Tische, wenn möglich, für die Veranstaltung "reservieren" (beim Grünflächenamt, Bürgeramt etc.).

**Schritt 5:** Überlegt, wie die Veranstaltung beworben werden soll. Plakate und Handzettel sind im Design der Veranstaltung beim WTTV zu beziehen, einen vorgefertigten Presseartikel findet ihr im Anhang.

**Schritt 6:** Wie macht ihr aus der Veranstaltung einen "Event"? Hier ist die Einrichtung der Spielfläche (Beach-Flags, Mini-Tische etc.) wichtig.

## 4. Durchführung der Veranstaltung

Grundsätzlich kann man sowohl eine offene Veranstaltung (Spielmöglichkeit) als auch ein Turnier mit und ohne Voranmeldung durchführen. Eine Voranmeldung sollte aber ggf. nur bei einer Turnierform vorgenommen werden. Überlegt für Euch die Vor- und Nachteile einer Anmeldung.

Datenschutz: um Problemen mit dem Datenschutz vorzubeugen sollten bei einer Anmeldung möglichst wenige Daten erfasst werden!

Ein Turnier kann natürlich auch Bestandteil einer offenen Veranstaltung sein.

Vorab muss natürlich das Gelände vorbereitet werden:

- Wie viele Tische sind vorhanden / sind spielbereit?
- Gibt es Sitzgelegenheiten für die Teilnehmer?
- Ist das Gelände sauber?
- Kann ich weitere Materialien stellen (Turnierleitung, Minitische, Beach-Flags/Banner usw.)
- Rechtzeitiger Aufbau der Materialien.

Eine umfangreiche Checkliste findet sich im Anhang.

#### **Offene Veranstaltung**

Bei einer offenen Veranstaltung bietet der Ausrichter eine / mehrere Spielmöglichkeiten für die Bevölkerung. Diese wurde im Vorfeld über eine geeignete Öffentlichkeitsarbeit informiert oder kommt zufällig vorbei.

Es kann bei einer offenen Veranstaltung zu Phasen mit sehr vielen oder sehr wenigen Interessenten kommen. Seid darauf vorbereitet und bietet auch einer großen Gruppe eine interessante Mitmachmöglichkeit. Das ist natürlich durch die Anzahl der zur Verfügung stehenden Steintische begrenzt.

- Kleine Geschicklichkeits- oder Trefferspiele (mit und ohne Schläger)
- Auch andere Spiele wie Boule, Wikingerschach, Mölkky, Kricket o.ä. können in der Wartezeit auf eine Tischtennis-Spielmöglichkeit angeboten werden
- Abnahme Sportabzeichen (ohne Rotationsübung)
- > Informationen über Tischtennis und das Vereinsangebot
- ➢ Bei mehreren Tischen einen Tisch mit Roboter aufbauen (Stromanschluss!)
- ➤ Getränke, ggf. kleine Snacks anbieten. Achtung: werden diese verkauft müssen auch Sanitäranlagen bereitgehalten werden...

Haltet genügend Spielmaterial (Bälle, Schläger etc.) bereit, um viele Leute zu beschäftigen. Viel Trubel ist viel Spaß.

Sprecht in ruhigen Zeiten auch aktiv Passanten an; vielfach müssen die Teilnehmer erst zum Mitmachen motiviert werden. Einmal am Tisch aber verfliegt die Scheu.

#### **Turnier**

Ein Turnier auf einem oder mehreren Steintischen kann mit oder ohne Voranmeldung durchgeführt werden.

a) Turnier mit Voranmeldung

Der Vorteil liegt hier auf der Hand: bessere Planung, ggf. Erstellung eines Zeitplans. Ein Nachteil ist die Hürde für Kurzentschlossene... Voranmeldungen können mündlich (Telefon etc.) oder schriftlich (Post, Mail etc.) erfolgen. Es sollten nur die wichtigsten Daten abgefragt werden: Namen, Alter, Spielstärke (Vereinsspieler oder Hobbyspieler).

#### b) Turnier ohne Voranmeldung

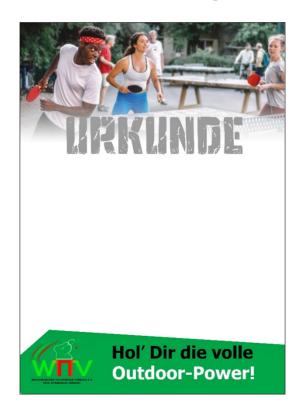
Vorteil hier: Man kann spontan eine Teilnahme entscheiden. Nachteil: Flexible Planung ist notwendig.

c) Turnier mit Voranmeldung und spontaner Anmeldung

Es sollte so geplant werden, dass in einem feststehenden Teilnehmerfeld immer noch weitere Teilnehmer eingefügt werden können.

#### Siegerehrung:

Bereitet die Siegerehrung so vor, dass diese in einem würdigen Rahmen, schnell und händisch (kein Strom für Drucker...) durchführen können. Eine Urkunde kann beim WTTV bezogen werden:



#### 5. Nachbereitung

In der Regel werden die Medien nicht vor Ort sein und über die Aktion berichten. Erstellt deshalb einen eigenen Bericht und lasst ihn schnellstmöglich den Medien zukommen. Gerne werden in Printmedien auch Fotos abgedruckt (bitte Einverständnis der abgelichteten Personen einholen; Fotograf angeben).

Auch der eigene Verein sollte über die Aktion informiert werden (Homepage, soziale Medien, Vereinszeitung etc.).

## 6. Öffentlichkeitsarbeit

#### Presseartikel

Wir haben einen Presseartikel für Euch vorbereitet (siehe Anhang), ebenfalls auch Fotos, die ihr an die Zeitungen weitergeben könnt (sie sind für eine Veröffentlichung freigegeben; Homepage). Bitte in Eurem Sinne nutzen.

## Radio/Lokalfernsehen

Viele lokale Fernseh- oder Radiostationen freuen sich, wenn aktuelle Veranstaltungen vorab bekannt gemacht werden. Vielleicht ergibt sich sogar die Möglichkeit einer "Live"-Berichterstattung oder eines Nachberichts durch Mitarbeiter der jeweiligen Station. Zur Information kann natürlich auch der Presseartikel genutzt werden.

#### Soziale Medien

Auch Facebook, Twitter und Co. sollten bei einer aktiven Öffentlichkeitsarbeit nicht fehlen!

#### Plakat

Wir haben ein Plakat für Eure Veranstaltung professionell erstellt und gedruckt. Es steht in der Größe DIN A 3 zur Verfügung; darin eingebettet ist eine Freifläche, die ihr selber mit Euren individuellen Daten beschriften könnt (entweder eindrucken oder Vorlagen einkleben).



## Zusammenarbeit mit SSB/KSB:

Hier verweisen wir auf die Möglichkeit, die Veranstaltung im Rahmen von "Sport im Park" (siehe unten) durchzuführen. Dadurch werden die Informations- und Kommunikationskanäle des Stadt- oder Kreissportbundes genutzt.

Auch wenn die Veranstaltung nicht im Rahmen von "Sport im Park" stattfindet kann man den SSB/KSB um Unterstützung bitten.

## Ggf. Sponsoren

Bindet Eure Sponsoren ein! Diese verfügen ggf. ebenfalls über eigene Kommunikationsmöglichkeiten, die – auch unabhängig einer Unterstützung für diese Aktion – genutzt werden können.

## 7. Sport im Park

Die Stadt- und Kreissportbünde in NRW führen seit einigen Jahren die Aktion "Sport im Park" durch, die vor allem in den Sommerferien stattfindet. Hier sollen Außensportgelegenheiten für Jederfrau/-mann zu festen Terminen angeboten werden, in der Regel mehrmals. Wir haben mit dem Landesssportbund NRW abgesprochen, dass die Veranstaltungen, auch wenn sie einmalig stattfinden, unter dem Dach von "Sport im Park" durchgeführt werden können.

Vorteil für Euch: Nennung im Angebotskalender, Nutzung der Öffentlichkeitsarbeit von "Sport im Park" (höhere Erreichbarkeit von Interessenten). Notwendig ist vorab die Kontaktaufnahme mit Eurem Stadt- oder Kreissportbund.



## Handzettel (Flyer)...

...können sehr einfach selbst mit unserer Vorlage hergestellt werden.

Im zweifachen Nutzen auf einem vorbereiteten Bogen können individuelle Veranstaltungshinweise oder Werbung für Euer Outdoorangebot selbst hergestellt werden.

Die Vorlagen können über den WTTV-Onlineshop bezogen werden.

## **Checkliste Vorbereitung**

Team zusammengestellt

Aufgaben im Team sind verteilt?	
Austragungsort gewählt	
Ggf. Genehmigung eingeholt	
Termin (ggf. Ersatztermin) festgelegt	
Art der Veranstaltung festgelegt	
Werbung / Öffentlichkeitsarbeit	
Finanzierung geklärt (ggf. Sponsoring)	

# **Checkliste Materialbereitstellung**

Tischtennisschläger		
Ersatznetze für Tische (passend!)	)	
Tischtennisbälle		
Turnierbögen		
Anmeldezettel		
Verschiedene Stifte		
Werbematerialien (Banner, Infoze	ettel, Plakate etc.)	
Einwilligung Veröffentlichung Fot	os, Kamera	
Preise/Urkunden		
• Give-aways für alle Te	eilnehmer (z.B. Mini-Schläger)	
<ul> <li>Ggf. Siegerpreise für 1</li> </ul>	<u>Furnier</u>	
Vereinsangebote kommunizieren		
Handzettel mit Trainin	gszeiten / Ansprechpartner	
<ul> <li>Plakate</li> </ul>		
<ul> <li>Mündlich aufmerksam</li> </ul>	machen (z.B. Siegerehrung)	
Getränke		
Antialkoholische Geträ	nke (Mineralwasser, Saft)	
Becher (umweltfreund	lliche)	

#### **Checkliste Aufbau**

Gelände/Umgebung in einem ordnungsgemäßen Zustand?	
Müll beseitigt?	
<ul> <li>Steintisch bespielbar und standsicher?</li> </ul>	
<ul><li>Untergrund tauglich?</li></ul>	
Aufbau der Station	
Steht alles sicher? (Verletzungsgefahr)	
Sind Turnier und Aktionsunterlagen griffbereit?	
Checkliste Nachbereitung	
Pressemitteilung an Medien verschickt (inkl. Foto)	
Vereinshomepage versorgt	
Ansprechpartner für die ersten Trainings organisiert	

## **Anhang Turniersysteme**

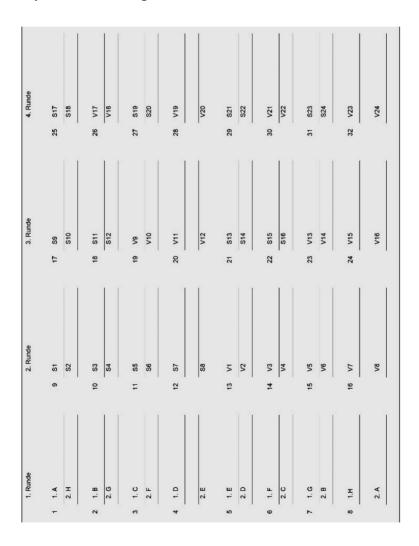
Bitte überlegt sorgfältig, welche Turnierform ihr wählt: Grundlage für die Überlegung ist die Zahl der zur Verfügung stehenden Tische, das Zeitbudget der Teilnehmer und deren Motivation!

Auch die Dauer eines Spieles sollte im Vorfeld überlegt werden: denkbar sind Spiele auf Zeit (z.B. 2 Minuten) oder ein Gewinnsatz bis 7.

Wichtig ist, dass die Teilnehmer viel spielen und auch gegen viele andere Teilnehmer. Hier kann – z.B. durch das "Schweizer System" – auch langfristig ein Spiel gegen etwa gleichstarke Gegner erreicht werden.

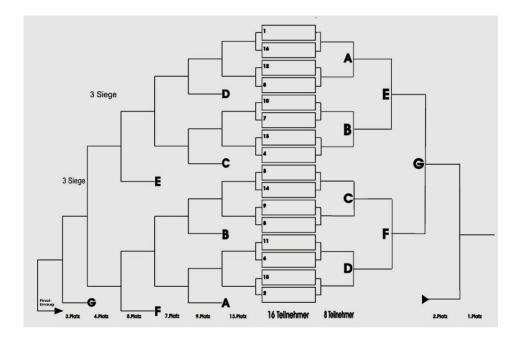
#### 4-Runden / 3-Runden / 2-Runden - Turnier

Bei diesen Spielsystemen werden alle Plätze ausgespielt, alle Teilnehmer spielen gleich viele Spiele. Kleiner Nachteil: wer in der 1. Runde verliert kann nicht mehr gewinnen... Das Turniersystem unten ist für 4 Runden ausgelegt, kann aber auch für 3 (erste Runde streichen, Spiele 5-8 streichen) und 2 Runden genutzt werden...



#### **Doppel-KO-System**

Beim Doppel-KO-System scheidet ein Spieler erst mit seiner 2. Niederlage aus; jeder Teilnehmer hat also mindestens 2 Spiele. Allerdings ist diese Turnierform relativ langatmig, da die Verliererrunde immer eine Runde versetzt später durchgeführt wird. Außerdem kann das Endspiel lange dauern – verliert der bisher ungeschlagene Spieler kommt es zu einem Wiederholungsspiel – auch der bisher ungeschlagene hat das Recht auf eine Niederlage...



## **Schweizer System**

Hier spielen die Sieger der ersten Runde gegeneinander, ebenfalls die Verlierer. Danach treffen Sieger auf Sieger, Verlierer auf Verlierer usw.

#### Ablauf:

In der ersten Runde werden die Spieler ausgelost.

In der 2. Runde spielen die Sieger untereinander, die Verlierer ebenfalls. Die Paarungen werden ausgelost.

In der 3. Runde werden die Spieler mit 2 Siegen gegeneinander gelost, ebenso die Spieler mit 1 Sieg und die Spieler mit 2 Niederlagen. usw. Insgesamt werden idealerweise 5 Runden gespielt (16-er Feld), es können aber auch 4 Runden (8-er Feld) gewählt werden.

## **Rundlauf**

Generell kann man zwei verschiedene Rundlaufsysteme spielen:

Einzelwertung: die Anzahl der Spieler in einer Runde ist beliebig (insgesamt sollten es aber nicht mehr als 10 Teilnehmer sein...); der Sieger des Endspiels erhält einen Siegpunkt. Wer am Ende die meisten Siegpunkte hat ist Sieger.

Mannschaftswertung: Mannschaften zu drei oder vier Spielern spielen gegeneinander. Dabei zählt nicht der Einzelerfolg, sondern der Sieg der eigenen Mannschaft.



#### Grundlegende Regeln:

Die Spieler stellen sich je zur Hälfte gegenüber auf; der erste Aufschlag wird ausgelost. Aufgeschlagen wird immer diagonal (wie im Doppel).

Nach jedem Schlag läuft der Spieler auf die andere Tischseite (rechts um den Tisch) und stellt sich drüben an, bis er mit dem nächsten Schlag an der Reihe ist. Die Reihenfolge der Spieler darf nach dem ersten Aufschlag nicht mehr verändert werden.

Wer einen Fehler macht scheidet aus. Der nächste Aufschlag wird immer auf der Seite gespielt auf der mehr Spieler stehen. Befinden sich gleichviele Spieler auf einer Seite so erfolgt der Aufschlag auf der Seite, auf der der letzte Spieler ausgeschieden ist.

Am Ende spielen die beiden übriggebliebenen Spieler ein Endspiel (bis 3 Gewinnpunkte); der Sieger erhält einen Siegpunkt.

#### Einzelwertung:

Nach den Grundregeln. Der Spieler mit den meisten Siegpunkten gewinnt.

#### Mannschaftswertung:

Nach den Grundregeln. Aber: es wird in der Mannschaft gewertet. Ziel ist es, möglichst viele eigene Spieler im Spiel zu halten und die gegnerische Mannschaft zu Fehlern zu verleiten.

Gespielt wird mit 3-4 Spielern je Team.

Stehen sich im Endspiel zwei Spieler gegnerischer Teams gegenüber so wird ein Endspiel – wie in der Einzelwertung – gespielt. Der Gewinner erzielt einen Siegpunkt für sein Team. Sind nur noch Spieler eines Teams in der Runde so erhält die Mannschaft sofort einen Siegpunkt.

# **Anhang Presseinformation**

Tischtennis – der gesellige Sport geht "Outdoor"
Eine der beliebtesten Freizeitsportarten für jedes Alter verlässt die Sporthalle: der
Ein Tischtennisschläger kann geliehen werden, die Teilnahme ist(kostenlos / kostet)
a) Mitmachangebot
Der(Verein) bietet zahlreiche Mitmachstationen an und präsentiert den Teilnehmern verschiedene Möglichkeiten, den Tischtennissport in seinen vielfältigen Facetten kennenzulernen: Einzel, Doppel, Rundlauf, Spiel- und Wettkampfformen. Start ist um(Uhrzeit), eine Anmeldung ist nicht notwendig. (Die Aktion findet im Rahmen von "Sport im Park" des LandesSportBundes NRW/Stadtsportbundes/Kreissportbundes statt.)
b) Turnier
Jeder kann gegen Jeden spielen – unabhängig von Alter und Geschlecht. Und damit auch die Chancen für alle -ungefähr- gleich sind, dürfen Vereinsspieler nicht mitspielen / spielen Vereinsspieler in einer eigenen Spielklasse. Denn der Spaß am Miteinander steht im Mittelpunkt.
Das Turniersystem richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer; alle sollen aber möglichst viel gegen viele andere spielen. Um eine Voranmeldung wird deshalb unter(eMail/Telefon)gebeten. Start ist um(Uhrzeit)

